



Nanterre: Körper einer seit 2017 vermissten Frau im Kofferraum eines Autos gefunden

Der Leichnam wurde zur Autopsie in das Institut für Rechtsmedizin in Garches (Hauts-de-Seine) gebracht. Der Körper einer Frau, deren Ehemann ihr Verschwinden im Jahr 2017 gemeldet hatte, wurde am Sonntagnachmittag im Kofferraum eines Fahrzeugs gefunden, das sich auf dem Abschleppplatz der Polizei in Nanterre befand.

Der Leichnam einer seit sieben Jahren vermissten Frau wurde am Sonntagnachmittag im Kofferraum eines Fahrzeugs in Nanterre, einem Vorort von Paris, gefunden, wie die Präfektur von Hauts-de-Seine am Montag der Nachrichtenagentur AFP mitteilte und damit eine Meldung der Zeitung Le Parisien bestätigte.

Zum Zeitpunkt ihres Verschwindens hatte der Ehemann der Frau angegeben, dass seine Frau suizidale Tendenzen gehabt habe, so die Präfektur.

Der Körper, der sich in einem fortgeschrittenen Verwesungszustand befand, wurde bei Durchsuchungen in einem Auto entdeckt, das seit etwa einem Monat auf dem Abschleppplatz der Polizei von Nanterre stand und zur Verschrottung vorgesehen war.

Der Renault Clio wurde wegen eines Parkproblems auf den Abschleppplatz gebracht, wie eine Polizeiquelle angab. Zuvor stand das Auto mehrere Jahre lang am selben Ort in einer Tiefgarage.

Der Leichnam wurde zur Autopsie in das Institut für Rechtsmedizin in Garches (Hauts-de-Seine) gebracht.